

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch**

**Luther, Martin**

**Tubing., 1630**

Cap. I.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

fürchte Gott / vnd halte seine gebott / denn das gehöret allen menschen zu. Den Gott wird alle werdt für gericht bringen / dj verborzen ist / es sey gut oder böse.  
Ende. des Predigers Salomo.

### Das Hohelied Salomo.

CAP. I. Klag vnd trost der kirchen Gottes.

**F**ürchte mich mit dem kusse seines munda / denn deine kräfte sind lieblicher denn mein / das man deine gute salbe rieche / deine name ist ein aufgeschütete salbe / darumb lieben dich die mädde. Zeuch mich dir nach / so lauffen wir / der König führet mich in seine kämmer / wir fremen vns / vnd sind frölich vber dir / wir gedenden an deine kräfte mehr denn an den wein / die frommen lieben dich. Ich bin schwarz aber gar lieblich / jr edöchter Jerusalems / wie die hütten Kedar / wie die teppeiche Salomo. Sehet mich nit an / dj ich so schwarz bin denn die sonne hat mich so verbrandt. Meiner mütter kinder zürnen mit mir / man hat mich zur hütlerin der weinberge gesetzt aber mein weinberg / den ich hatte / habe ich nit behütet. Sage mir an du / den meine seele liebet / wo du weidest / wodu ruhest in mittage / dj ich nit hin vnd her gehen müsse / des den heerden deiner gesellen. Kennest du dich nit / du schönste vnter den weibern / so gehe hinauf auff

substapfen der schafe / vnd weyde deine Vötte bey den hirtenhäuser n. Ich glückhe dich / meine freundin meinen reiffen jenge an / 10 dß magen pharao. Deine hant stehen lieblich / in den spangen / vnd dein hals in 11 den ketten. Wir wollen dir güldene spangen machen / 12 silbern röcklin. Da der König sich her wandte / gab mein narde seinen rath. 13 Mein freund ist mir ein püschel morchen / dz wilsch 14 meine brüste hängen. Mein freund ist mir ein drauben Copher / in den Wein garit 15 zu Enge dñ. Siehe / meine freundin / du bist schön / schön bist du / deine augen 16 sind wie tauben augen. Siehe / mein freund / du bist schön vñ lieblich / vnser brösten sind cedern / vnser lant sind cypressen.

CAP. II. von der liebe zwischen Christo vnd seiner Gemein.

**I**ch bin ein blumen ju Garon / vnd ein Rose im thal. Wie ein rose vnter den dörnen / so ist meine freundin vnter den lödtern. 3. Wie ein Apffelbaum vnter den wilden bäumen / so ist mein freund vnter den schönen. Ich siße vnter den schatten des ilbegeres / vnd seine frucht ist meiner kheselste. 4. Er führet mich in den wein Keller / vnd die liebe ist mein panier vber mir. Er erquidet mich mit blumen / vnd labet mich mit äpfeln / denn ich bin frant für liebe. 5. Seine linde liget vnter mein haupt / vnd seine recht her-